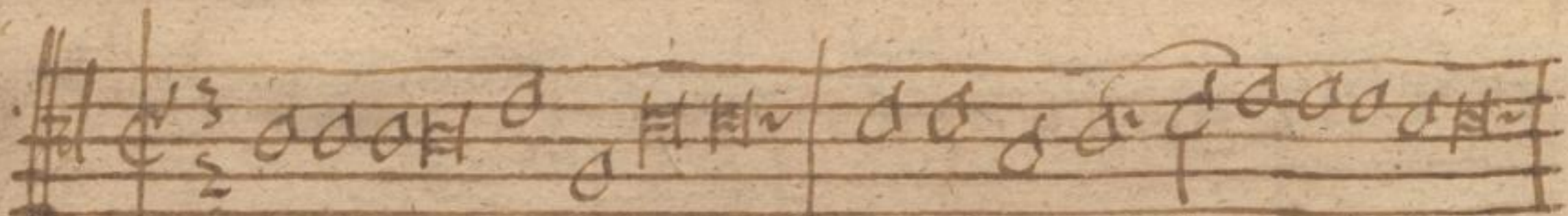


41.

27



Herr Jesu Christ mein Lob und Lust, mein Fort mein Trost mein Zuversicht
 Ich hab für mich eine gewisse Zeit, zu dir mit freudiger Erwartung
 Zu dir wird ich mich stets setzen, dein Leib gar wenig drüßte ich,
 Du bist ständ mit dem Heiligen Geist, in meinem letzten Willen
 Dein heiliges Wort ist die Richtschnur, der mich stündlich abweicht,
 Dein Wort ist die galtes Tugend mit Laber, es ist sonst deine Stärkung,
 Alles mein Mundt ist das andern, dein Christen mein festes Wort,
 Dein heiliges Wort hat sein mein Lust, was mich den Todt und Fecht absteht,
 Dein Wort hat sein mein Heil und Trost, was mich die Welt und Fecht absteht,
 Hat mich dein Wort die meiste Maß, welches der ganze Welt,
 Auf dem abgehandelt ist, was ich mein letzte Zuversicht sein,
 Am jüngsten Tag werde mein Leib, sich zu dir zu dem ersten Heil,
 Alle das mein Mundt Heil und Trost ganz, es ist nicht wie ein glantz,
 Alles was ich ist so freilich sein, was ich mit dem Engelschein,